

EINLADUNG ZUM | FACHTAG |



17. Oktober 2017 in Berlin

Neue Zielgruppen? Neue Formate?

Flucht, Migration und Geflüchtete der historisch-politischen Bildungsarbeit

Ein gemeinsamer Fachtag des Anne Frank Zentrums und der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz in Kooperation mit der Topographie des Terrors

Die Themen Flucht und Migration bzw. Geflüchtete als (neue) Zielgruppe beschäftigen die Gedenkstätten und historischen Lernorte zur Geschichte des Nationalsozialismus in Berlin seit Längerem. Inwieweit kann der historische Bezug im Kontext von Fluchtgeschichten von Mehrwert sein? Müssen pädagogische Konzepte und Formate neu gedacht werden? Sind Geflüchtete wirklich eine Zielgruppe mit speziellem Bedarf oder äußert sich eine Problemfixierung, wenn über diese Gruppe gesprochen wird?

Ziele

Mit diesem Fachtag sollen die bestehenden Erfahrungen Berliner Gedenkstätten und historischer Lernorte zusammengeführt, etwaige Leerstellen transparent gemacht sowie Herausforderungen und Chancen für die Zukunft erörtert werden. Zwei Ziele sind in diesem Zusammenhang leitend: Die verstärkte Implementierung des Themenkomplexes Migration und Flucht in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit sowie die Weiterentwicklung der pädagogischen Angebote von NS-Gedenkstätten und historischen Lernorte der historisch-politischen Bildung im Hinblick auf die Zielgruppe junger und erwachsener Geflüchteter.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Multiplikator*innen der historisch-politischen Bildung von Gedenkstätten und historischen Lernorten in Berlin sowie an weitere Interessierte.

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich bis zum **6. Oktober 2017** unter veranstaltung@annefrank.de an. Nutzen Sie bitte das beigefügte Anmeldeformular. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 30 Personen begrenzt.



Haus der Wannsee-Konferenz - Gedenk- und Bildungsstätte

Veranstaltungsort

Dokumentationszentrum Topographie des Terrors
Niederkirchnerstraße 8, 10963 Berlin

Tagesmoderation

Veronika Nahm, *Anne Frank Zentrum*

Elke Gryglewski, *Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz*

10:00 - 10:45 Uhr | Auftakt & Begrüßung |

Andreas Sanders, *Stiftung Topographie des Terrors*

Hans-Christian Jasch, *Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz*

Patrick Siegele, *Anne Frank Zentrum*

10:45 - 11:00 Uhr | Szenisches zum Einstieg. »Der Zug des Lebens« |

Hava Morina, Poetry-Slammerin und Protagonistin des Lernmaterials »Flucht im Lebenslauf«

11:00 - 12:00 Uhr | Impuls: »Einstellungen Geflüchteter zu Juden, Israel und dem Holocaust: Empirische Ergebnisse und Überlegungen für die Bildungsarbeit« |

Sina Arnold, Jana König

Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung, Humboldt-Universität Berlin

12:00 - 12:15 Uhr | Kaffeepause

12:15 - 13:30 Uhr | Austausch: Herausforderungen der Konzepte und Programme zu Flucht und Migration und für die Zielgruppe der Geflüchteten |

13:30 - 14:30 Uhr | Mittagspause

14.30 - 15.30 Uhr | Themen im Fokus |

1 | Fluchtkontexte in historischer Perspektive als Grundlage für den Umgang mit aktuellen Fragestellungen |

Elke Gryglewski, *Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz*

David Zolldan, *Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz*

2 | Potentiale und Grenzen des biografischen Ansatzes im Kontext der Thematik von Flucht & Migration |

Bianca Ely, *Anne Frank Zentrum*

Johannes Westphal, *Anne Frank Zentrum*

15.45 - 16.30 Uhr | Resümee & Abschluss |

16:30 Uhr | Ende des Fachtages

Kontakt

Anne Frank Zentrum
Johannes Westphal, Projektreferent
030/288 86 56 31
E-Mail: westphal@annefrank.de

In Kooperation mit:

**TOPOGRAPHIE
DES
TERRORS**

Gefördert durch:

be  **Berlin**

Senatsverwaltung
für Kultur und Europa